

Ausbildung bei Shell Technology

„...bevorzugt Bewerber mit guter Mittlerer Reife“

■ (ten) Wilhelmsburg. Das Shell Technology Center Hamburg (früher PAE-Labor) wurde 1956 gegründet und liegt in unmittelbarer Nachbarschaft der Shell Raffinerie an der Straße Hohe Schaar im Süden von Wilhelmsburg. Hier in Wilhelmsburg erforscht und entwickelt Shell, der größte Investor auf diesen Gebieten unter den internationalen Ölförderungsgesellschaften, effizientere Kraftstoffe und Produkte ebenso wie Technologien, die benötigt werden, um mehr und sauer-

Standort in Hamburg gestärkt werden soll. Die Shell-Zentrale hat einige Standorte weltweit aufgelöst und will seine Forschungsarbeit hauptsächlich in Deutschland, und eben hier in Wilhelmsburg, konzentrieren und zentralisieren.

bildungsleiter Thorsten Rieck. Er ist im Technology Center zuständig für die Ausbildung. Vier gewerblich technische Berufsausbildungsmöglichkeiten gibt es momentan. ChemikantInnen, ChemielaborantInnen, Kfz-MechatronikerInnen oder IndustriemechanikerInnen werden



Im Ausbildungs-Labor führen die Auszubildenden unter Anleitung Experimente durch. Foto: ten

momentan ausgebildet. Aber wenn das Forschungslabor sich weiterhin so vergrößert, kann sich Ausbilder Rieck noch weitere Berufsangebote vorstellen. So wie der Industriemechaniker, der ein neu geschaffener Ausbildungsplatz ist. Auch die Ausbil-



„Wer bei Shell lernt, lernt nicht an der Tankstelle!“ Foto: ten

berere Energie zu erzeugen. Das Shell Technology Center Hamburg ist Teil des globalen Forschungsnetzes der Shell. Das Wilhelmsburger Labor gilt als das Shell Expertise-Zentrum für die Bereiche Kraft- und Schmierstoffe im besonderen für die Auto- aber auch die Schiffsindustrie und entwickelt Brennstoffe und Technologien für die Heizungsbranche und zur Energieerzeugung, zum Beispiel für Blockheizkraftwerke.

Aber auch innovative Motoren, Getriebe- und Fahrzeugtests werden hier durchgeführt. In allen Bereichen arbeiten mittlerweile fast 330 Chemiker, Ingenieure verschiedener Fachrichtungen, Techniker, Mechaniker, und Laboranten an der Optimierung bestehender und der Entwicklung neuer Produkte.

Die enge Kooperation mit der international führenden deutschen Automobilindustrie war nun ausschlaggebend, dass der deutsche

Standort in Hamburg gestärkt werden soll. Die Shell-Zentrale hat einige Standorte weltweit aufgelöst und will seine Forschungsarbeit hauptsächlich in Deutschland, und eben hier in Wilhelmsburg, konzentrieren und zentralisieren.

Schon heute kommen Experten aus aller Welt in den Süden Hamburgs um hier zu forschen und zu arbeiten. „14 Nationen arbeiten mittlerweile hier im Haus“, sagt Aus-

bildung zum/zur Chemikanten/in, früher bekannt als Chemiefacharbeiter, ist neu.

Allen Ausbildungsberufen ist gemein, dass sie verantwortungsvolle und spannende Aufgaben in einem großen Konzern bieten. Wer hier zum Beispiel Kfz-Mechatroniker lernt, kann sich an nagelneuen Modellen aus der Autobranche ausprobieren, die zum Teil erst in zwei bis drei Jahren auf dem Markt erscheinen werden.

Fortsetzung auf Seite 12

Älterer Artikel zum Shell Technology

Centre von Okt 2013:

Aber viel grundlegende Information ist noch so. Was derzeit ausgebildet wird im Internet aktuell nachschauen, es ist meist insbes. Chemikant/in

Ausbildung bei Shell Technology

„...bevorzugt Bewerber mit guter Mittlerer Reife“

Fortsetzung von Seite 1

Teste und Prüfstände sind auf dem neuesten Technologiestand. In der freien Automobilwirtschaft, also auch bei Mercedes und VW, hat man mit so einer Ausbildung die besten Chancen, weiß Thorsten Rieck. „Ich wünsche mir bevorzugt Bewerber mit einer guten mittleren Reife“, sagt er und bedauert, dass die Bewerberzahlen in den letzten Jahren rückläufig sind. „Viele denken, wer bei Shell lernt, lernt an der Tankstelle, dabei bieten wir hier eine Ausbildung, die auch international gute Chancen hat“, sagt Rieck. Neben der praktischen Ausbildung, man ist an der Forschung und Entwicklung neuer Produkte und der Weiterentwicklung bestehender Produkte direkt beteiligt, erhalten Auszubildende in den Berufsschulen in Bergedorf, an der Drateinstraße oder am Berliner Tor ein fundiertes theoretisches Wissen.

Ergänzt wird Ihre Ausbildung durch Bausteine, die Theorie und Praxis miteinander verbinden, wie z.B. Warenkunde- oder Computerseminare.

Um in das Arbeitsfeld bei Shell Technology hineinzuschnuppern, kann man sich für ein Schülerpraktikum bewerben, muss allerdings mindestens 15 Jahre alt sein. Auch Schulführungen sind nach Absprache möglich. In enger Zusammenarbeit mit der TU Harburg gibt es immer wieder sogenannte Nachwuchs Kick off-Veranstaltungen und auf Berufsbörsen für Schulen in Hamburgs Süden ist das Shell Technology Center immer wieder vertreten.

Unter shell.de Karriere/Ausbildung gibt es weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen. Fragen können an Thorsten Rieck unter Ausbildung-Harburg@Shell.co oder telefonisch unter Tel.: + 49 (0)40 7565-0 gerichtet werden.